Dornbirner Gemeindeblatt.

Siebenzehnter Jahrgang.

Organ für alle gemeindeamtlichen Kundmachungen.

Das „Dornbirner Gemeindeblatt" erscheint jeden Sonntag Morgen und kostet ganzjährig fl. 1.50, halbjährig 75 kr., mit Postversendung ganzjährig fl. 2.10. Einschaltungen werden mit 5 kr. für den Raum einer gewöhnlichen Druckzeile berechnet und müssen spätestens bis Freitag Mittag portofrei im Gemeindeamte abgegeben werden.

№ 27. Sonntag, 4. Juli 1886.

Kundmachungen.

An sämmtliche Gemeindevorstehungen!

Zufolge Eröffnung der h. k. k. Statthalterei hat das h. k. k. Handelsministerium im Einvernehmen mit dem k. k. Ministerium des Innern den Fabriksdirector Ernst Rziha zum Gewerbe-Inspector für den VII. Aufsichtsbezirk (Tirol und Vorarlberg) zu ernennen gefunden.

Feldkirch, den 29. Juni 1886.

Der k. k. Bezirkshauptmann:
Meusburger.

Versteigerung.

Von Seite der Gemeinde Dornbirn werden nächsten **Mittwoch, den 7. d. Mts. Abends 6 Uhr im Gemeindehause** der **Ofen** im Archive des I. Stockwerkes (Kanzlei des J. G. Thurnher) sowie die **Bretter** von drei alten Zimmerböden des gleichen Stockwerkes öffentlich versteigert.

Dornbirn, den 4. Juli 1886.

Die Gemeindevorstehung.